

Cel'varer Rundblick



Das Jahr 1019, neunundzwanzigster Monu

Werwolf Sichtung im Wald

Dorfbewohner aus Steindorf berichten von mysteriöser Kreatur im Wald. Angst vor einem Werwolf geht um. Tapfere Burschen suchen nach der mutmaßlichen Werwolf-Sichtung regelmäßig die Umgebung ab. Sicherheit für das Dorf steht an erster Stelle.

Neue Inseln gesichtet

In den letzten Monaten sind vermehrt Sichtungen von Inseln an den Grenzen der Nebel eingegangen. Sowohl Seefahrer als auch Fischer berichteten der örtlichen Hafenmeisterei, unabhängig voneinander solche gesehen zu haben. Dies konnte durch Stadtvogt bei einer Besichtigung auf See nicht bestätigt werden. Ist dies nun Seemannsgarn oder versteckt sich mehr in den Nebeln? Fest steht, bestätigt durch Priester Siriat's, dass die Nebel in der Region unster sind.

Erhängte Frau in den Straßen von Cel'var

Cel'var – Eine schreckliche Entdeckung erschüttert die friedliche Stadt Cel'var. An einer abgelegenen Straße wurde die Leiche einer Frau erhängt aufgefunden. Die Identität der Frau ist noch unbekannt, und die Bewohner sind tief beunruhigt über das grausame Ereignis. Die Stadtwache ermittelt mit Hochdruck, um das Rätsel hinter der Tat zu lösen. Die Menschen sind aufgefordert, wachsam zu sein und jegliche verdächtige Aktivität zu melden. Die Gemeinschaft trauert um das Opfer und hofft auf rasche Aufklärung, um für die Verstorbene Gerechtigkeit walten zu lassen.

Literatenwettbewerb

Der Literatenwettbewerb im kommenden Winter verspricht spannende Beiträge. Erzähler aller Regionen sind eingeladen, ihr Talent zu präsentieren. Noch sind Plätze frei – anmelden und mitmachen!
